

INHALT

VORWORT	15
Zu diesem Band: „Geschichte des Globalen Christentums. Teil 1: Frühe Neuzeit“	17
 EINLEITUNG EUROPÄISCHES UND GLOBALES CHRISTENTUM IN DER FRÜHEN NEUZEIT	 19
<i>Hartmut Lehmann</i>	
Nationale Vorurteile	19
Konfessionelle Wertungen	20
Europazentrische Positionen	22
Patriarchale Strukturen	23
Probleme und Konzeptionen	25
Die fundamentale Bedeutung des neuen Schismas im 16. Jahrhundert	26
Das Konfessionalisierungsparadigma	27
Prozesse der religiösen und kirchenpolitischen Differenzierung	28
Der Siegeszug des Absolutismus in Europa	29
Der Kampf um Gewissens- und Religionsfreiheit	32
Die europäische Expansion nach Übersee	33
Neue Entwicklungen in den Künsten und Fortschritte in der Wissenschaft	34
Die Krisen des 17. Jahrhunderts	36
Die polyzentrische Struktur des Weltchristentums	38

Kontinuitäten, Diskontinuitäten, Widersprüche	39
Das Spannungsfeld von Theologie und kirchlicher Praxis	40
Signifikante Schritte hin zum Weltchristentum	41
 KATHOLIZISMUS IN SPANIEN, PORTUGAL UND IHREN WELTREICHEN	45
<i>Mariano Delgado</i>	
1. Das Christentum in der Neuen Welt	45
1.1. Spanisch-Amerika	46
1.1.1. Debatten um die Rechtmäßigkeit der Unterwerfung	47
1.1.2. „Tragbares Europa“	53
1.1.3. Evangelisierung in den einheimischen Sprachen und Missionsmethoden	54
1.1.4. Die Einstellung gegenüber den indianischen Religionen	56
1.1.5. Folgen für den Umgang mit dem „Götzendienst“	59
1.1.6. Die friedliche Mission und die Missionsdörfer	62
1.1.7. Die Antwort der Missionierten	65
1.1.8. Einheimischer Klerus und Indigenisierung	67
1.2. Die Philippinen	69
1.3. Brasilien	70
1.4. Die afrikanischen Sklaven	71
1.5. Die Kongo-Mission	74
1.6. Römische Akzente: Die Gründung der Propaganda- Kongregation (1622)	75
2. Spanien	76
2.1. Staat und Kirche	76
2.1.1. Kirchenreform	76
2.1.2. Königliches Kirchenpatronat (Schirmherrschaft)	78
2.1.3. Vikariatstheorie und Regalismus	79
2.2. Vertreibung von Juden und Morisken und die <i>Limpieza</i> <i>de sangre</i> -Statuten	80
2.2.1. Vertreibung von Juden und Morisken	81
2.2.2. Die <i>Limpieza de sangre</i> -Statuten	83
2.3. Die geistige Wende der 1550er Jahre	86
2.3.1. Verfolgung der Kryptoprotestanten	86
2.3.2. Spirituelle und theologische Strömungen im 16. Jahrhundert	88
2.3.3. Melchior Canos Gutachten über das Werk Bartolomé Carranzas	89

Inhalt

2.4.	Inquisition	91
2.4.1.	Opferzahlen und Strafmaßnahmen	92
2.4.2.	Buchzensur	94
2.5.	Theologie und Bibel	98
2.5.1.	Die „Schule von Salamanca“	98
2.5.2.	Die neue theologische Methode Melchior Canos	101
2.5.3.	Die Biblia Polyglotta Complutense und die wissenschaftliche Exegese	104
2.5.4.	Gegen Bibelübersetzungen in der Volkssprache	105
2.6.	Spiritualität, Mystik, Volksreligiosität	106
2.6.1.	Die wichtigsten drei Perioden in der spanischen Mystik	107
2.6.2.	Teresa von Ávila und Johannes vom Kreuz	109
2.6.3.	Volksreligiosität	113
2.6.4.	Aberglaube und Zauberei	114
2.6.5.	Sakralkunst und religiöses Theater	115
3.	Portugal	117
3.1.	Inquisition	118
3.2.	Spiritualität, Mystik, Volksreligiosität	119
3.3.	Tridentinische Kirchenreform	120
4.	Entwicklungen des 18. Jahrhunderts im spanischen und portugiesischen Bereich	121
4.1.	Säkularisierung der Pfarreien: Spannungen zwischen Welt- und Ordensklerus	121
4.2.	Kreolisierung: Spannungen zwischen „Amerikanern“ und Europäern	122
4.3.	Regalismus und Aufklärung	124
4.4.	Die Vertreibung der Jesuiten	126
5.	Abschließende Überlegungen	128
	Literatur	130
	 DIE RUSSISCHE KIRCHE 1448–1701	 133
	<i>Alfons Brüning</i>	
	Einleitung	133
1.	Die Entstehung der Moskauer Autokephalie	135
2.	Kirche und Staat in Moskau nach 1448	138
3.	Diversität und Häresien	142

Inhalt

4. Der Richtungsstreit zwischen „Besitzenden“ und „Nichtbesitzenden“	145
5. Die Zeit Ivans IV. (1530–1584)	149
6. Polen-Litauen: Konfrontation mit dem Westen I	157
7. Moskau und die <i>Smuta</i> : Konfrontation mit dem Westen II	159
8. Reformen I: Kiew	161
9. Reformen II: Moskau	164
10. Kirche und Kultur am Vorabend Peters des Großen	170
Literatur	174

CHRISTEN UNTER OSMANISCHER HERRSCHAFT (1453–1800)	177
---	-----

Bruce Masters

1. Einleitung	177
2. Die Christen im Reich	178
3. Die Entstehung des Ökumenischen Patriarchats von Konstantinopel	181
4. Die Reformation und die katholische Gegenreaktion	184
5. Der Armenische Patriarch von Konstantinopel	192
6. Aleppo als Epizentrum der Unionsbewegung	194
7. Kopten und Maroniten	200
8. Weltliche Politik und nationales Erwachen	202
9. Muslimisch-christliche Beziehungen im Osmanischen Reich ...	207
Literatur	209

DAS CHRISTENTUM IN AFRIKA ZWISCHEN 1500 UND 1800	211
--	-----

Kevin Ward

Überblick	211
1. Das koptische Christentum	213
2. Das Christentum in Nubien	217

Inhalt

3.	Das äthiopische Christentum	218
4.	Katholische Missionare aus Portugal in Afrika	222
5.	Das christliche Reich im Kongo	224
6.	Die Portugiesen in Ostafrika	228
7.	Der Sklavenhandel und der Einfluss nordeuropäischer protestantischer Mächte in Afrika	230
8.	Die Holländer in Südafrika	234
9.	Die Mission der Brüder-Unität	237
	Fazit	238
	Literatur	240
DAS LATEINEUROPÄISCHE CHRISTENTUM IM 16. JAHRHUNDERT		243
<i>Thomas Kaufmann</i>		
1.	Konzeptionelle Vorüberlegungen	243
2.	Das lateineuropäische Christentum um 1500	246
3.	Die Reformation im Reich (bis 1530)	256
4.	Europäische Reformationsprozesse	277
4.1.	Niederlande und Frankreich	278
4.2.	England und Schottland	285
4.3.	Skandinavien	290
5.	Gegenreformation und katholische Reform	292
6.	Täufer, Spiritualisten, minoritäre protestantische Gruppen	298
7.	Entscheidungen im Reich	305
8.	Strukturen des lateineuropäischen Christentums im konfessionellen Zeitalter	311
	Literatur	318

DAS CHRISTENTUM IN ASIEN ZWISCHEN CA. 1500 UND 1789 321

Ronnie Po-chia Hsia

1. Indien	323
2. Sri Lanka	329
3. Die Philippinen	330
4. Japan	335
5. Die malaiische Welt	342
6. Vietnam	347
7. Siam (seit 1945: Thailand)	354
8. China	355
9. Korea	362
Literatur	366

CHRISTENTUM IN EUROPA: DAS 17. JAHRHUNDERT 369

Andreas Holzem

1. Europa – das Reich – der Krieg	369
1.1. Religion und Kriegsneigung in Europa	370
1.1.1. Das Reich: Habsburg – Böhmen – Liga und Union	370
1.1.2. Spanien: Reconquista – katholisches Königtum – Inquisition	371
1.1.3. Frankreich: Konfessioneller Bürgerkrieg – Machtpolitik jenseits des Konfessionellen	372
1.1.4. Die Niederlande: Calvinismus – überseeische Expansion – politische Emanzipation	374
1.1.5. Der Ostseeraum: Konfessionelle Identitätsbildung – Kampf um das „Mare balticum“	375
1.2. Die „Friedlosigkeit der Frühen Neuzeit“	376
1.3. Verlauf und Phasen des Krieges	377
1.3.1. Böhmisches-pfälzischer Krieg	378
1.3.2. Dänisch-niedersächsischer Krieg	379
1.3.3. Schwedischer Krieg	380
1.3.4. Schwedisch-französischer Krieg	382
1.5. Der Westfälische Frieden	383

Inhalt

2.	Konfession – Herrschaft – Gesellschaft	387
2.1.	Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation und die Schweiz	388
2.2.	Frankreich	396
2.3.	England, Schottland und Irland	401
2.4.	Osteuropa	409
2.5.	Skandinavien und die Niederlande	415
2.6.	Italien	420
2.7.	Konfessionalisierung und konfessionelle Uneindeutigkeit, Zwang und Toleranz	430
3.	Religiöse Bewegungen	435
3.1.	Die evangelische Frömmigkeitsbewegung und das „Wahre Christentum“ Johann Arndts	435
3.2.	Der Puritanismus und die Nadere Reformatie	438
3.3.	Der Jansenismus	442
4.	Kulturen – Praktiken – Mentalitäten	447
4.1.	Die Geistlichen und die Heilsmedialität ihrer Kirchen ...	447
4.1.1.	Katholische Priester: die Professionalisierung einer geistlichen Elite	448
4.1.2.	Lutherische Pfarrer und reformierte Pastoren	460
4.2.	Die Kirchenräume und die Sakrallandschaften	471
4.2.1.	Räume der konfessionellen Identität	471
4.2.2.	Räume der Männlichkeit und der Weiblichkeit	476
4.3.	Die Logiken der Laienpraxis	478
4.3.1.	Konfession und Herrschaft	479
4.3.2.	Die ‚Funktionalisierung‘ der Religion und das ‚Eigengewicht‘ des Glaubens	480
4.3.3.	Die konfessionellen Niemandsländer	486
	Literatur	488

HUNGERSNOT, SEUCHEN, KRIEG: DIE DREIFACHE HERAUSFORDERUNG DER MITTELEUROPÄISCHEN CHRISTENHEIT, 1570–1720	491
--	-----

Hartmut Lehmann

1.	Die ‚Kleine Eiszeit‘ als Paradigmenwechsel und ihre religiösen Folgen	493
2.	Trost- und Erbauungsliteratur	496
3.	Aus der Angst zur Hoffnung auf das ewige Leben	506

4. Aus der Not zur Repression	514
5. Die Suche nach den Grundlagen von Gottes Weltordnung	522
6. Religiöse Transformationen als Folge der Krisen des 17. Jahrhunderts	529
Literatur	531

CHRISTLICHE KIRCHEN UND GEMEINSCHAFTEN IN NORDAMERIKA BIS 1800	533
---	-----

Jan Stievermann

1. Frühe Spanische Kolonien und Missionen in Nordamerika	536
2. Die Anfänge Britisch-Nordamerikas	542
2.1. Die Chesapeake Bay	543
2.2. Neuengland	546
3. Neufrankreich und Neu-Niederlande	559
3.1. Neu-Niederlande und New York	561
4. Die Ausweitung und Transformation Britisch-Nordamerikas bis 1700	564
4.1. New Jersey, Delaware und Pennsylvania	565
4.2. Die Carolinas	568
4.3. Die Wende der Glorreichen Revolution	570
4.4. Die Chesapeake Bay	572
5. Die französischen und spanischen Kolonien im 18. Jahrhundert	575
6. Der Kampf um die Vorherrschaft in Nordamerika	578
6.1. Kanada als Teil des Britischen Empire	581
7. Der Wandel der religiösen Landschaft Britisch-Nordamerikas im 18. Jahrhundert	582
8. Die amerikanische Aufklärung	587
9. Die protestantische Erweckung	593
10. Afroamerikanische und indigene Formen des Christentums ...	606
11. Religion in der Amerikanischen Revolution	610
Literatur	617

CHRISTENTUM IM EUROPA DES 18. JAHRHUNDERTS	619
<i>Carsten Bach-Nielsen</i>	
1. Kirche und Staat	621
1.1. Autokratie und Ausweisung: Frankreich und die Idee des Nationalstaates	621
1.2. Absolutistisches Frankreich	625
1.3. Religiöse Orden	627
1.4. Mitteleuropa	628
1.5. Toleranz und Dissens in England	630
2. Entstehung und Verbreitung des Pietismus	633
2.1. Ein neues Konzept des Staates: Preußische Werte	636
2.2. Dänemark: Erweckung, Kontrolle, Mission	639
2.3. Schweden in einem Zeitalter der Freiheit	642
2.4. Die Schweizerische Eidgenossenschaft: Eine Nation ohne einen Staat?	643
2.5. Herrnhuter und Methodisten	643
2.5.1. Zinzendorf, Herrnhut und die evangelische Brüder- Unität	644
2.6. Methodismus: Wesley, Whitefield, und die breiten Massen Englands	646
3. Radikale spirituelle Gemeinschaften	650
4. Das 200. Reformationsjubiläum 1717: ein internationales Festspiel	656
5. Das Christentum zwischen Theologie und Philosophie	658
6. Der Württembergische Pietismus, Swedenborg	662
7. Die Aufklärung	665
8. Entwicklungen in der römisch-katholischen Kirche	668
9. Deutschland: Neue Zugangsweisen zur Religion	670
10. Kritische Bibelforschung	671
11. Natur, Kultur und Kunst	673
12. Skandinavien	674
13. Angriffe auf das Papsttum	675
14. Philosophie: Lessing, Herder und Kant	677

Inhalt

15. Die Französische Revolution	680
16. Das 18. Jahrhundert. Eine Zusammenfassung	683
Literatur	685
 ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	 687
<i>Hartmut Lehmann</i>	
 KURZBIOGRAPHIEN DER BETEILIGTEN PERSONEN IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE	 697
 ORTSREGISTER	 699
 PERSONENREGISTER	 703
 ABBILDUNGSVERZEICHNIS	 709